



Protokollauszug
7. Sitzung vom 10. April 2024

**70/2024 6.5.1 Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Verbundfahrplanprojekt 2025 - 2026
 ZVV Verbundfahrplanprojekt, Stellungnahme und Änderungen**

1. Ausgangslage

Mit Schreiben vom 2. Februar 2024 avisierte der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) die Gemeinden den Versand des Entwurfs des Verbundfahrplanprojekts 2025/2026 zur öffentlichen Auflage und Stellungnahme. Die öffentliche Auflage der geplanten Angebotsänderung erfolgte auf der Website des ZVV vom 4. bis 24. März 2024. Dort erschien auch ein Hinweis, wonach Änderungsbegehren von der Bevölkerung direkt an die Wohngemeinde zu richten sind. Allfällige Änderungsbegehren sind durch den Stadtrat, versehen mit einer Stellungnahme, bis am 15. April 2024 an das marktverantwortliche Verkehrsunternehmen weiterzuleiten.

2. Änderungen im Verbundfahrplanprojekt 2025/26 gegenüber dem aktuellen Fahrplan 2024

Linie	Tagtyp	Änderung
302	Mo – Fr	ab Dezember 2024: Aufgrund von betrieblichen Anpassungen ändern sich die Abfahrtszeiten in der Hauptverkehrszeit abends im Minutenbereich. Dadurch soll der Betrieb stabilisiert werden (Aufhebung Verknüpfung mit Linien 307 und 317).
N13	Nächte Fr/Sa und Sa/So	ab Dezember 2024: Künftig enden alle Fahrten der Linie N13 in Unterengstringen, Sennenbüel. Die Strecken Schlieren, Bahnhof – Unterengstringen und Unterengstringen – Weiningen werden neu von der Linie N30 im Halbstundentakt bedient, siehe Linie N30. Zusätzliche Fahrt um 0.52 Uhr ab Escher-Wyss-Platz via Frankental nach Unterengstringen, Sennenbüel. Die neue Linienführung kann auf dem Liniennetzplan für die Änderungen ab Dez. 2025 betrachtet werden.
N17	Nächte Fr/Sa und Sa/So	ab Dezember 2025: Neue Linienführung zwischen Hardturm und Bhf. Altstetten (nur in Richtung Schlieren): Neu werden die Haltestellen in der Reihenfolge Werdhölzli – Bändliweg – Grünaustrasse angefahren. Zusätzliche Fahrt um 4.45 Uhr ab Bahnhofstrasse/HB (mit Anschluss N6 von Zoo, N16 von Wollishofen, N91 von Tiefenbrunnen und Linie 31 von Herdernstrasse) via Escher-Wyss-Platz nach Hardplatz.
N30	Nächte Fr/Sa und Sa/So	ab Dezember 2024: Neukonzeption des Nachtangebots im Limmattal aufgrund der Einführung der SN11: Die Linie N30 verkehrt neu auf der Strecke Schlieren Zentrum – Schlieren, Bahnhof – Unterengstringen – Weiningen – Geroldswil, Zentrum im Halbstundentakt. In Schlieren besteht Anschluss von der SN1 und SN11 sowie in beiden Richtungen Anschluss von/zur Linie

		N17. In Geroldswil, Zentrum besteht Anschluss zur Linie N34 nach Oetwil a.d.L., Zentrum.
N34	Nächte Fr/Sa und Sa/So	ab Dezember 2024: Neukonzeption des Nachtangebots im Limmattal aufgrund der Einführung der SN11: Die Linie N34 verkehrt neu ab Schlieren, Bahnhof via Schlieren, Reitmen und Urdorf, Neumatt nach Dietikon Bahnhof und weiter wie bisher via Geroldswil nach Oetwil a.d.L., Zentrum. Auf dem Rückweg endet die Linie N34 in Dietikon, Bahnhof. In Schlieren und Dietikon besteht Anschluss von der SN1, in Geroldswil besteht Anschluss vom N30 aus Richtung Unterengstringen.
N35	Nächte Fr/Sa und Sa/So	ab Dezember 2024: Neukonzeption des Nachtangebots im Limmattal aufgrund der Einführung der SN11: Die neue Linie N35 verkehrt ab Dietikon, Bahnhof (Anschluss SN11 von Zürich sowie SN1 aus Richtung Baden) via Dietikon, Hätschen und Urdorf Nord weiter via Schlieren, Reitmen nach Schlieren, Bahnhof. In Schlieren, Zentrum besteht Anschluss zur Linie N17 nach Zürich. Gemeinsam mit der Linie N31 besteht so zwischen Dietikon, Bahnhof und Dietikon, Oberdorf nahezu ein Halbstundentakt.

3. Änderungsbegehren Bevölkerung

Für die Fahrplanperiode 2025/2026 wurden keine Änderungsbegehren durch die Bevölkerung eingereicht.

4. Änderungsbegehren Stadtrat

Der Stadtrat ist mit den vorgesehenen Änderungen einverstanden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Verbundfahrplanprojekt 2025/2026 wird zugestimmt.
2. Mitteilung an
 - Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ), Postfach, 8048 Zürich
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Sicherheit und Gesundheit
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin